

Schwanger in NRW unter Corona Bedingungen

Beitrag von „qchn“ vom 28. November 2023 12:24

das mag sein, aber die Schwangeren lassen sich nicht freistellen, sondern sie dürfen die Schule nicht betreten aus Gründen, die sie selbst nicht zu verantworten haben. (naja gut, die Schwangerschaft natürlich schon) Entsprechend finde ich es absolut kein Stück ungewöhnlich oder paradox oder verwerflich, wenn sie in ihrem Alltag auf Masken verzichten, obwohl sie wegen Corona nicht in der Schule unterrichten. dass das Ganze dann natürlich langfristig doch wieder auf ein BV herausläuft, weil keine Schule Interesse daran hat, jemanden permanent für 8 Tage auszuplanen, ist ja nicht die Schuld der Schwangeren.